

Countdown für die elfte Pokermeisterschaft von Baden- Württemberg läuft

Dem Titelträger winkt ein Rekordpreisgeld – Satellite-Turniere starten in Baden-Baden, Konstanz und Stuttgart

Stuttgart (wg) – Der Countdown für die elfte Pokermeisterschaft von Baden-Württemberg läuft: Mit dem ersten Satellite-Turnier am Mittwoch, 4. September, im Casino Baden-Baden beginnt die Qualifikationsphase für das große Finale, das in diesem Jahr vom 8. bis 10. November in der traditionsreichsten deutschen Spielbank stattfinden wird. Da das Startgeld für diesen Main-Event von 1100 auf 1600 Euro erhöht wurde, winkt dem Landesmeister dieses Mal ein Rekordpreisgeld. Bei den Jubiläums-Titelkämpfen im Vorjahr lagen schon 333 000 Euro im Pool. Turnierleiter Peter Engelbert vom Casino Baden-Baden rechnet auch mit einer Rekordbeteiligung; 2018 pokerten 256 Spieler um den einzigen offiziellen Titel in Baden-Württemberg.



„Seit wir vor elf Jahren mit der baden-württembergischen Meisterschaft begonnen haben, hat sich Poker in unseren drei Spielbanken sehr gut entwickelt. Mit solch einem enormen Interesse an diesen Titelkämpfen konnte niemand rechnen“, sagt Otto Wulferding, der Geschäftsführer der Baden-Württembergischen Spielbanken Gesellschaft. Poker, eines der interessantesten Kartenspiele überhaupt, finde eine große Akzeptanz bei Spielerinnen und Spielern aller Altersgruppen.

Bei den sogenannten Satellite-Turnieren können sich Poker-Faces an den drei Standorten mit 110 Euro Einsatz für das große Finale qualifizieren. „In Baden-Baden haben wir neun

solcher Turniere, in Stuttgart wurde die Zahl der Satellites von vier auf sechs erhöht und in Konstanz finden vier Satellites statt, die als Rebuy-Turniere gespielt werden“, erklärt Peter Engelbert. Termine im Casino in der Kurstadt sind der 4., 18. und 25. September, der 3., 9., 16., 23. und 30. Oktober sowie der 7. November (jeweils 19.30 Uhr). In Konstanz wird am 10., 17., 24. und 31. Oktober (jeweils 19.30 Uhr) gepokert, in Stuttgart am 3., 10., 17., 24. und 31. Oktober sowie am 7. November (jeweils 19 Uhr).

Am Finale der offiziellen Landesmeisterschaft kann außer den Qualifikanten der Satellites jeder teilnehmen, der 21 Jahre alt ist und die Teilnehmergebühr in Höhe von 1600 Euro (inkl. 50 Euro Entry Fee und 50 Euro Gastro-Gebühr) bezahlt. Anmeldungen sind in den drei Spielbanken Baden-Baden, Konstanz und Stuttgart oder online unter www.casino-baden-baden.de möglich. Gespielt wird No Limit Texas Hold'em nach dem Freeze-Out-System, das heißt, es gibt kein Limit beim Einsatz und an den Tischen wird so lange gespielt, bis nur noch ein Spieler – der Sieger – übrigbleibt.

Die Endrunde um den Titel des baden-württembergischen Pokermeisters beginnt am Freitag, 8. November 2019 (17 Uhr), mit dem Tag 1A im Casino Baden-Baden. Mit dem „Tag 1B“ wird das Turnier für die weiteren Spieler der 11. Poker-Landesmeisterschaft in der Kurstadt an der Oos am Samstag, 9. November 2019 (15 Uhr), fortgesetzt. Die besten Spielerinnen und Spieler qualifizieren sich dann für den Finaltag am Sonntag, 10. November 2019 (14.15 Uhr). Vermutlich werden mehr als 400 000 Euro im Pool liegen.

Im vergangenen Jahr war im Finale um die Rekordsumme von 333 000 Euro gepokert worden. Mit 256 Spielerinnen und Spielern sowie 77 Re-Entrys gab es eine Rekordbeteiligung. Bei der Premiere im Jahr 2009 kämpften noch 101 Spieler um den Titel.